

Germany-Munich: Panel vans

OJ S 149/2023 04/08/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt München, Direktorium, Vergabestelle 1 Abt. 4

Postal address: Birkerstraße 18

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80636

Country: Germany

E-mail: abteilung4.vergabestelle1@muenchen.de

Telephone: +49 8923330491

Fax: +49 8923330452

Internet address(es):

Main address: <https://vergabe.muenchen.de/>

Address of the buyer profile: <https://vergabe.muenchen.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.muenchen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-189728c8d0d-1077ac11c9089aa

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.muenchen.de/>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Landeshauptstadt München, Direktorium, Vergabestelle 1 Abt. 4

Postal address: Birkerstraße 18

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80636

Country: Germany

E-mail: abteilung4.vergabestelle1@muenchen.de

Telephone: +49 8923330491

Fax: +49 8923330452

Internet address(es):

Main address: <https://vergabe.muenchen.de/>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Kauf von vier fabrikneuen Elektro-Transportern mit 3 Sitzplätzen und feuerwehrtechnischem Ausbau

Reference number: VGSt1-4-2023-0132

II.1.2. Main CPV code

34136200 Panel vans

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Kauf von vier fabrikneuen Elektro-Transportern mit 3 Sitzplätzen und feuerwehrtechnischem Ausbau

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: München Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Vier Elektro-Transporter mit feuerwehrtechnischem Ausbau

- batterieelektrischer Antrieb
- Elektromotor mind. 95 kW
- Batterie mind. 50 kWh
- zGG max. 3500 kg
- Reichweite nach WLTP mind. 180 km
- Fremdeinspeisung zur Ladung der 12V-Batterie
- Unterspannungswarnanlage
- Unfalldatenspeicher
- Lackierung RAL 3000 "feuerrot"
- 3 Sitzplätze
- Trennwand mit Fenster
- Schiebetüre rechts verglast
- Heckdrehtüren verglast
- Warnbalken mit zwei blauen Rundumkennleuchten vorne
- eine blaue Rundumkennleuchte hinten
- akustische Sondersignalanlage
- Funk- und Kommunikationstechnik
- Folierung Feuerwehrfahrzeug

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in days: 385

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen abzugeben:

- vollständig ausgefüllter Fragebogen zur Eignungsprüfung

-- Teil 1.1.1:

1. Angaben zum Bewerber / Bieter

-- Teil 1.1.3:

zwingende und fakultative Ausschlussgründe (z.B. Insolvenzverfahren, schwere Verfehlung, Verurteilung nach StGB) jeweils für den Bieter, evtl. benannte Nachunternehmer und die einzelnen Bieter einer Bietergemeinschaft

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- vollständig ausgefüllter Fragebogen zur Eignungsprüfung

- Teil 1.1.2.1:

Umsatz- und Personalzahlen:

Der Jahresumsatz des Bewerbers/Bieters in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren muss mindestens folgende Werte betragen:

mind. 900.000,- Euro

Während der Ausführungszeit des Auftrags besteht eine Berufs- oder

Betriebshaftpflichtversicherung mit

mindestens folgenden Deckungssummen:

Personenschäden: mind. 1.000.000 €

Sachschäden: mind. 1.000.000 €

Vermögensschäden: mind. 1.000.000 €

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- vollständig ausgefülltes Leistungsverzeichnis
- vollständig ausgefüllter Fragebogen zur Eignungsprüfung:
Der Bewerber/Bieter muss als Referenz mindestens 2 erbrachte vergleichbare Leistungen vorweisen.
Als vergleichbare Leistung gilt in vorliegendem Fall:
Als Referenz wird die Lieferung von einem Fahrzeug eines zum angebotenen Fahrzeug vergleichbaren Fabrikats / Typs (gleiche EG-Fahrzeugklasse und gleiche Antriebsart) anerkannt.
Referenzen dürfen nachfolgend nur angegeben werden, wenn
 - sie nicht älter als drei Jahre sind
 und
 - die Leistung bereits vollständig abgeschlossen wurde oder einer Vertragslaufzeit von über einem Jahr, mindestens ein Leistungszeitraum von einem Jahr bereits abgeschlossen wurde.
 Leistungen für die Auftraggeberin können nur berücksichtigt werden, wenn diese (genau wie externe Referenzen) als eigene Referenz angegeben werden.
 - ggfs. Erklärung Bieter- Arbeitsgemeinschaft (Anlage zu den Vergabeunterlagen)
 - ggfs. Formblatt Verzeichnis Unternehmensleistungen (Anlage zu Vergabeunterlagen)
 - ggfs. Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen
 - ggfs. Formblatt Verpflichtungserklärung der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen (Anlage zu den Vergabeunterlagen)
 Minimum level(s) of standards possibly required:
 Vergleichbare Fahrzeuge bzw. Aufbauten sind vor Auftragsvergabe auf Anforderung zu Vorführzwecken innerhalb von 10 Werktagen nach Anforderung kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 31/08/2023 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/11/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 01/09/2023 Local time: 07:00

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

Bewerber/Bieter haben die Vergabeunterlagen unmittelbar nach deren Bezug sorgfältig durchzusehen und diesbezügliche Fragen oder Hinweise auf Unstimmigkeiten unverzüglich an die Vergabestelle zu richten. Die Vergabestelle behält sich vor, Fragen, die bei einer Teilnahme- bzw. Angebotsfrist von weniger als 21 Tagen nach Ablauf der Hälfte der Frist, ansonsten später als 10 Tage vor Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist eingehen, nicht mehr zu beantworten. Mündliche Kommunikation sowie Abstimmungen mit Personen außerhalb der Vergabestelle 1 sind insoweit unzulässig. Sämtliche von der Vergabestelle 1 zu einem Ausschreibungsverfahren veröffentlichten Konkretisierungen / Änderungen sind Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Angaben gemäß SaubFahrzeugBeschG:

Anzahl aller Fahrzeuge, die beschafft werden oder deren Nutzung vereinbart wird: 4
Fahrzeuge

Anzahl aller davon sauberen leichten Nutzfahrzeuge: 4 Fahrzeuge

Anzahl aller davon emissionsfreier schwerer Nutzfahrzeuge: 0 Fahrzeuge

Anzahl aller davon sauberer schwerer Nutzfahrzeuge: 0 Fahrzeuge

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internet address: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaeendigkeiten/vergabekammer-suedbayern/

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer geführt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein Vertrag (Zuschlag) kann erst abgeschlossen werden, nachdem der

Auftraggeber die unterlegenen Bewerber/Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gem. § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bewerber/Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung und/oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bewerbern/Bietern spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge (Teilnahmefrist) oder Angebote (Angebotsfrist) gegenüber dem Auftraggeber zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB), damit die Bewerber/Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können.

Sofern der Auftraggeber einer Rüge in seinem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bewerber/Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens des Auftraggebers diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

31/07/2023